

Pure Lebensfreude

Vernissage Unter dem Motto «Lebensfreude in Bildern» eröffnete Evi Kunkel im Domus die Jubiläumsausstellung anlässlich ihres 80. Geburtstags.

VON MIRIAM DEY

«Lebensfreude in Bildern» - das Programm verspricht nicht zu viel. Evi Kunkels Aquarellbilder strahlen eben das aus. Mit harmonischer Farbführung, lockerem Strich und zarten Pastelltönen beeindrucken die Bilder, ohne aufdringlich zu sein. Auch vordergründig unscheinbaren Motiven gibt die Künstlerin eine Chance, strahlen zu dürfen und mit Maleraugen betrachtet zu werden. Diverse Akzente der Acrylmalerei sowie Zeichnungen finden ebenfalls ihren Platz im Schaaner Dorfmuseum.

«Die Motive spiegeln Evis ungezwungene Natürlichkeit wider, die sie bei der Vorbereitung für diese Ausstellung an den Tag gelegt hat», erklärte Albert Eberle am Donnerstagabend. Die Zusammenarbeit sei angenehm und unkompliziert. Vor allem betonte der Domus-Leiter aber «Kunkels wichtigen Beitrag für das Schaaner Dorfleben und das der Region».

Als sie im Alter von 20 Jahren ihre Stelle als Fotografin bei Foto Pro Colora antrat, ahnte Evi Kunkel noch nicht, dass Schaan ihre zweite Heimat werden würde. Im «wunderschönen Fleckchen Liechtenstein» durfte sie sich «sofort willkommen fühlen». In dieser Gemeinde lernte sie ihren Mann kennen, knüpfte freundschaftliche Kontakte in der Malgruppe Palette im GZ Resch und gab ihr Wissen im Rahmen der Erwachsenenbildung in diversen Aquarellmalkursen weiter. Daher freute sie sich ganz besonders, als sie zu ih-

rem 80. Geburtstag die Einladung von Albert Eberle erhielt, im Domus ausstellen zu dürfen.

Vertrauen in den ersten Versuch

Nach anfänglichen Kursen, fundierter Weiterbildung und einigen Ausflügen in andere Maltechniken, festelte Evi Kunkel immer wieder das

lockere, leichte Aquarell: «Es ist unschlagbar!» Alle anderen Farben könne man 100 Mal übermalen, wenn man nicht zufrieden sei, oder irgendetwas hineininterpretieren, das nicht hineingehöre, Fehler mit Deckweiss kaschieren, Patzer einfach ausradieren - Aquarell aber «verzeiht nichts», sagt Evi Kunkel. Spontanität

und Vertrauen seien darum bei dieser Maltechnik wichtig. Letzteres ist vorhanden: In 40 Jahren künstlerischer Aktivität hat sie gelernt, alles auf eine Karte zu setzen, auf ihren ersten Versuch zu vertrauen.

Die Ausstellung von Kunkel im Domus ist noch bis 8. Juli (Landstrasse 19, Schaan) zu sehen.



Evi Kunkels Werke werden bis 8. Juli im Domus gezeigt. (Foto: M. Zanghellini)

Volksblatt

Samstag

9. Juni 2018

S 23